

**Interaktive Links:**[› zum Artikel](#)[› zur Bildauswahl](#)[› zum Hersteller/Produkt](#)

## Faltrad mit E-Motor

**Name:** Brompton Electric**Hersteller:** Brompton**Lieferbar ab:** 2019, Quartal 1**Preis:** 3.150 Euro (Zwei-Gang), 3.350 Euro (Sechs-Gang)**Highlights:**

- Faltrad mit 250-W-Elektromotor
- 300-Wh-Akku mit in eigene Fronttasche integriert
- Laufradgröße 16 Zoll, Reifenbreite 37 mm
- Zwei-Gang- und Sechs-Gang-Schaltung wählbar
- Drei Sattelstützen-Optionen
- LED-Scheinwerfer Lyt von Busch & Müller
- Rahmenfarbe Schwarz oder Weiß glänzend

**Hintergrund:**

Drei Jahre intensive Entwicklungsarbeit stecken im neuen „Brompton Electric“, dem ersten Faltrad der Londoner mit E-Antrieb. In Kooperation mit dem aus der Formel 1 bekannten Unternehmen Williams Advanced Engineering ist es gelungen, den Elektroantrieb so zu integrieren, dass er zusammen mit dem Faltmechanismus funktioniert. Der 250-Watt-Motor ist als Vorderradnabe verbaut, der 300-Wattstunden-Akku wird separat in einer Tasche darüber angeklickt und zum Transport einfach abgenommen. Er soll eine Reichweite von maximal 80 Kilometern haben. Dabei muss man nicht auf die Vorzüge eines Faltrades verzichten. Trotz Motor wiegt das Rad je nach Ausstattung zwischen 13,7 und 14,4 Kilogramm, die Akku-Tasche wiegt noch einmal knapp drei Kilogramm. Dank der 16-Zoll-Räder fährt sich das E-Bike schnell und wendig, lässt sich aber auch platzsparend zusammenklappen und kostenlos im ICE oder ÖPNV transportieren. Das Brompton Electric kommt mit zwei unterschiedlichen Schaltungsoptionen (zwei bzw. sechs Gänge) und mit drei Sattelstützen-Optionen für die passende Einstellung je nach Fahrergröße. Es wird voraussichtlich ab Anfang 2019 in Deutschland erhältlich sein und ab 3.150 Euro kosten.

**Kommentar:**

„Es wird immer von der intermodalen Mobilität gesprochen, bei der öffentliche Verkehrsmittel und das Fahrrad stärker verbunden werden sollen. Brompton bietet jetzt das passende Fahrrad dafür. Klein, platzsparend, schnell, wendig und leicht soll es sein. Und wer jetzt auf die Akku-Reichweite schaut, dem sei gesagt: Das ist ein Stadtfahrzeug. Und die Infrastruktur zum Laden ist schon längst aufgebaut: Eine handelsübliche Steckdose findet sich überall.“ (Thomas Geisler, *pressediens-t-fahrrad*)

**Impressum/Kontakt:**

pressediens-t-fahrrad GmbH  
Gunnar Fehlau | Ortelsburger Str. 7  
37083 Göttingen | T: 0551/9003377-77  
M: 0171/4155331 | [info@pd-f.de](mailto:info@pd-f.de)

**Pressekontakt (Hersteller):**

Brompton | Voss Spezial-Rad GmbH  
Henning Voss | T: 04893/428725-0  
F: 04893/428725-6 | [h.voss@voss-spezialrad.de](mailto:h.voss@voss-spezialrad.de)